



AMTSBLATT DES LANDKREISES BAD DÜRKHEIM

Herausgegeben und gedruckt von der Kreisverwaltung Bad Dürkheim

- 262 -

Jahrgang 2023	Philipp Fauth Str. 11, 67098 Bad Dürkheim, 21.12.2023	Nr. 54
------------------	---	--------

Öffentliche Bekanntmachung

zur Ausschreibung "In-situ-Stabilisierung Ellerstadt"

- 265 -

Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf und ist über die Kreisverwaltung Bad Dürkheim (Einzelbezug, Preis 0,10 € pro Blatt zuzügl. Porto) zu beziehen

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Kreisverwaltung Bad Dürkheim
 Straße Philipp-Fauth-Straße 11
 PLZ, Ort 67098 Bad Dürkheim
 Telefon +49 63229611181 Fax +49 63229611185
 E-Mail vergabestelle@kreis-bad-duerkheim.de Internet <https://www.kreis-bad-duerkheim.de>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer AWB-231220_Eller_RTO-Anlage

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Ellerstadt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: Optimierung der Gasfassung sowie Maßnahmen zur in-situ-Stabilisierung des Deponiekörpers im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative.
 Umfang der Leistung: Optimierung der Gasfassung sowie Maßnahmen zur in-situ-Stabilisierung des Deponiekörpers im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative. Hierfür muss das Gasfassungssystem erneuert werden. Für die aktive Entgasung und aerobe in-situ-Stabilisierung ist die Errichtung einer Schwachgasbehandlungsanlage mit Schalt- und Maschinenraum, Gasfördereinrichtung und Gasbehandlung mittel RTO-Technik geplant.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
 Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.11.2024

weitere Fristen:

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18c861eacc1-27ad3da7a5ae7f0e
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 Kreisverwaltung Bad Dürkheim
 Philipp-Fauth-Straße 11
 67098 Bad Dürkheim
 Deutschland
 Tel.: +49 6322-961-1180 bis 1183
 Fax: +49 63229611185
 E-Mail: Vergabestelle@kreis-bad-duerkheim.de
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 26.01.2024 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 15.03.2024

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.auftragsboerse.de>

Anschrift für schriftliche Angebote

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 1 Preis

s) Eröffnungstermin

am 26.01.2024 um 10:00 Uhr

Ort

Kreisverwaltung Bad Dürkheim

Philipp-Fauth-Straße 11
67098 Bad Dürkheim
Deutschland

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
2 VertreterInnen des Auftraggebers gem. §14 VOB

t) geforderte Sicherheiten

Es soll eine Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung mit folgender Standardregelung für Aufträge ab 250.000 € netto vereinbart werden: 5 %.

Es soll eine Sicherheitsleistung für die Mängelansprüche mit folgender Standardregelung für Aufträge ab 250.000 € netto vereinbart werden: 3 %.

Rückgabezeitpunkt der nicht verwerteten Sicherheit: 4 Jahre nach Abnahme.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

- Nachweis der Ausführung von mind. 3 vergleichbaren Projekten als Hauptunternehmer
- Angaben über das für die Ausführung der Leistungen zur Verfügung stehende technische Personal
- Nachweis der Mitgliedschaft in einer zertifizierten Überwachungsgemeinschaft (z.B. "BU Bauen für den Umweltschutz e.V.)
- Angabe zur technischen Ausrüstung der gewählten Anlagentechnik gemäß der in den Ausschreibungsunterlagen näher spezifizierten Anforderungen
- Weitere in den Ausschreibungsunterlagen genannten Nachweise

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier (ADD), Willi-Brand-Platz 3, 54290 Trier